

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

17.01.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 28|22

Polizei warnt vor gefährlichen Aufklebern | Fahrlässige Brandstiftung | Tatverdächtige nach Einbruch gestellt

Erstellerin: Therese Leverenz (tl), Dorothea Benndorf (db)

Polizei warnt vor gefährlichen Aufklebern

Ort: Leipzig (Wahren), Gustav-Esche-Straße

Zeit: 16.01.2022, gegen 20:00 Uhr (polizeibekannt)

Über eine Online-Anzeige sowie über soziale Medien wurde der Polizei gestern Abend bekannt, dass sich an einer Rutsche auf einem Kinderspielplatz am Auensee ein Aufkleber mit einem Davidstern und impfkritischen Inhalten befunden hatte. Als ein Mann (38) den Aufkleber entfernte, bemerkte er, dass sich darunter eine Rasierklinge befand. Der 38-Jährige wurde dabei nicht verletzt. Polizeibeamte begaben sich zu dem betroffenen Spielplatz und stellten dort Spuren sicher. Bei einer Absuche des Spielplatzes sowie Spielplätzen in der Umgebung konnten keine weiteren derartigen Aufkleber festgestellt werden. Die Ermittlungen wegen einer versuchten gefährlichen Körperverletzung und des Verdachts der Volksverhetzung wurden aufgenommen.

Bitte informieren Sie umgehend die Polizei, wenn Sie verdächtige Aufkleber feststellen. Fassen Sie den Aufkleber nicht an und versuchen Sie nicht, diesen selber zu entfernen. Warnen Sie Personen in der Umgebung und warten Sie nach Möglichkeit vor Ort bis zum Eintreffen der Beamten. (db)

Fahrlässige Brandstiftung

Ort: Belgern-Schildau (Belgern)

Zeit: 16.01.2022, zwischen 04:00 Uhr und 05:00 Uhr

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ein 49-jähriger betrieb gestern auf seinem Grundstück ein Lagerfeuer in der Nähe eines Brennholzstapels. Da das Lagerfeuer nicht ausreichend abgelöscht wurde, kam es nach Abwesenheit des Mannes zu einem Brand des Holzstapels. In der weiteren Folge wurde ein auf einem Nachbargrundstück stehender Lkw durch das Feuer beschädigt. Der Brand konnte durch die eingesetzte Feuerwehr gelöscht werden. Der entstandene Sachschaden kann noch nicht abschließend beziffert werden. Die Polizei ermittelt nun wegen des Verdachts einer fahrlässigen Brandstiftung. (tl)

Brand eines Schuppens

Ort: Geithain (Ossa)

Zeit: 16.01.2022, gegen 05:25 Uhr

Am frühen Sonntagmorgen geriet auf noch nicht bekannte Art und Weise einen Schuppen in Brand. Der Schuppen brannte dabei komplett aus. Verletzt wurde niemand. Der entstandene Sachschaden kann aktuell noch nicht beziffert werden. Die Polizei hat die Ermittlungen zu dem Brand aufgenommen. (tl)

Tatverdächtige nach Einbruch gestellt

Ort: Belgern-Schildau (Belgern)

Zeit: 16.01.2022, gegen 14:30 Uhr

Gestern Mittag schlug ein Mann eine Scheibe eines Wintergartens ein. Als er durch einen Bewohner (69) des Hauses überrascht wurde, ergriff der Tatverdächtige fußläufig die Flucht. Kurz vorher nahm der 69-jährige wahr, wie der Mann als Beifahrer eines Pkw Skoda zum Grundstück gekommen war und geklingelt hatte. Aufgrund eines Zeugenhinweises, der Beschreibung des Fahrzeugs sowie der Täterbeschreibung konnten sowohl der Tatverdächtige (22, rumänisch) als auch der Fahrer (58, rumänisch) des Skoda bereits wenig später gestellt werden. Ein durchgeführter Atemalkoholtest bei dem Fahrer zeigte ein Ergebnis von 0,84 Promille. In dem Skoda befanden sich zudem Gegenstände, die einem zurückliegenden Einbruch zugeordnet werden konnten. Der Sachschaden wurde auf etwa 2.000 Euro beziffert. Die beiden Tatverdächtigen haben sich nun wegen des Verdachts eines Einbruchsdiebstahls zu verantworten. (tl)

Tabakwaren entwendet

Ort: Pegau

Zeit: 16.01.2022, gegen 04:25 Uhr

Am frühen Sonntagmorgen zerstörten Unbekannte eine Scheibe eines Supermarktes und entwendeten in der weiteren Folge eine derzeit unbekannte Menge an Tabakwaren. Der Sach- und Stehlschaden kann noch nicht abschließend beziffert werden. Es wurden Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (tl)

Zeugenaufruf nach Verkehrsunfall in Schleußig

Ort: Leipzig (Schleußig), Schleußiger Weg/Schnorrstraße

Zeit: 15.01.2022, 19:43 Uhr

Am Samstagabend kam es im Stadtteil Schleußig zu einem Verkehrsunfall. Die Fahrzeugführerin (22) eines blauen VW Golf fuhr den Schleußiger Weg in westliche Richtung. An der Kreuzung zur Schnorrstraße hatte sie die Absicht, den Schleußiger Weg, der an dieser Stelle in die Rödelstraße übergeht, in gerader Richtung weiterzufahren. Dabei kollidierte sie mit einem aus der Schnorrstraße kommenden grauen Opel Astra (Fahrer: 47), der nach links auf den Schleußiger Weg abbiegen wollte. Bei dem Verkehrsunfall wurden beide Fahrzeugführer leicht verletzt und in einem Krankenhaus ambulant behandelt. Es entstand Sachschaden in Höhe von circa 15.000 Euro. Die Kreuzung ist durch eine Lichtzeichenanlage geregelt. Die Verkehrspolizeiinspektion Leipzig hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet zur genauen Klärung des Unfallherganges um die Mithilfe der Bevölkerung.

Zeugen und Zeuginnen, die Hinweise zum Unfallhergang und zur Schaltung der Lichtzeichenanlage machen können, werden gebeten, sich an die VPI Leipzig, Schongauerstraße 13, 04328 Leipzig, Tel. (0341) 255 - 2810 (tagsüber) sonst 255 - 2910, zu wenden. (db)

Ladung verloren - Zeugenaufruf

Ort: Doberschütz, B 87

Zeit: 13.01.2022, 11:25 Uhr

Vergangene Woche Donnerstag fuhr gegen Mittag ein bisher unbekanntes Fahrzeug die Bundesstraße 87 von Eilenburg kommend in Richtung Torgau. Dabei verlor das Fahrzeug einen Teil seiner Ladung in Form von Betonresten, die mittig auf der Fahrbahn liegen blieben. Ein nachfolgender Pkw Skoda konnte nicht mehr ausweichen und fuhr über einen Betonklotz. Dadurch entstand erheblicher Sachschaden am Unterbau des Fahrzeuges. Der Lack eines weiteren folgenden Pkw Mitsubishi wurde durch die aufgewirbelten Gesteinssplitter ebenso beschädigt. Die Höhe des Gesamtschadens an beiden Fahrzeugen beträgt circa 10.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Unfallflucht aufgenommen.

Zeugen und Zeuginnen, die Hinweise zu dem unbekannten Fahrzeug machen können, werden gebeten, sich beim Polizeirevier Eilenburg, Dr.-Külz-Ring 17, 04838 Eilenburg, Tel. (03423) 664 - 100 zu melden. (db)